

März 2008

40. Ausgabe

 **Post.at**

Bar freigemacht/Postage paid  
8074 Raaba  
Österreich/Austria

# CUMULUS

FLIEGEN – EIN WUNDERBARER GEDANKE

Vereinszeitung der

Segelfliegen in Graz [www.CUMULUS.at](http://www.CUMULUS.at)

## STEIRISCHE FLUGSPORTUNION

Postfach 88, 8011 Graz



## Goldenes Ehrenzeichen des ÖAeC an Wolfgang Bauer verliehen

**Wir haben einen neuen  
Obmann, einen neuen Vorstand**

**Es geht loooooos:  
Die Graz West ist offen.**

**Die Termine des Jahres:**

Sonnwendfliegen 21.06.2008

Ziellanden 20.09.2008

Abfliegen 25.10.2008

Weihnachtsfeier 13.12.2008, 18 Uhr

## Glosse des Vorstands

**Air** – das ist die Luft

**Man** – das ist der Mensch

**Airman** – das ist dann ein Flieger/Pilot

**Ship** – das ist das Schiff!?!

**Airmanship** ist aber deshalb nicht das Pilotenschiff oder so.



*Good airmanship is that indefinable something, perhaps just a state of mind, that separates the superior airman/airwoman from the average: it is not a measure of skill or technique, rather it is a measure of a person's awareness of the aircraft and its flight environment and of her/his own capabilities and behavioural characteristics, combined with good judgement, wise decision making and a high sense of self-discipline.*

<http://www.auf.asn.au/students/airmanship.html>

Ich dehne den Begriff noch weiter und meine: Wir sind gefordert, als Piloten wahres Airmanship zu leben und damit Vorbild zu sein.

Egomanien und Grantlereien am Flugplatz oder wo auch immer passen da so gar nicht dazu, Grabenkämpfe zwischen Vereinen, Institutionen und Einzelkämpfern auch nicht.

Gegenseitiges Fördern, gemeinsames Tun, aufmerksames Zuhören, konzentriertes Umsetzen wohl eher.

Mein Motto für die Obmannschaft unseres Vereines ist daher living airmanship, und ich hoffe ich kann jeden Einzelnen, der noch nicht von diesem Lebensprinzip infiziert ist, anstecken, auf dass ihm Flügel wachsen, dass selbst Asterix vollgepumpt mit Zaubertrank vor Neid erblasst.

Euer Obmann / für unsere SFU

Vic Steiner  
living airmanship

### 3 Facts zu Flugbeginn:

1. Wir haben schon im Winter entschieden, unsere PW5 wieder mal zu verborgen (ein echtes G'riss um den Flieger!), diesmal an Herbert Ziegerhofer aus Kapfenberg, der mit unserem Smyk an der Weltklasse-WM in Rieti teilnehmen wird. Tausch der Flugzeuge geplant am Osterwochenende in Graz, Herbert bringt seine ASW19 zum Einfliegen. Flugzeug ist vollkaskoversichert, fliegen dürfen DG300-, Streckenflug- und Turnau erfahrene Piloten.

PW5-Rückgabe ist für das Wochenende um den 27.Juli 2008, gleich nach WM-Ende, geplant. Management übernehmen Herwig Wagner und Werner Lach (ein herzliches Danke dafür!), wir wünschen Herbert viel Erfolg in Rieti mit unserer PW5!

2. Weiters sind ab der heurigen Saison alle unsere Flugzeuge mit Flarm in Kombination mit einer PDA-Halterung ausgestattet, voll komfortabel und vor allem in einheitlichem Standard, echt tolle Sache. Detailinfos hat: Ertl.Klaus@utanet.at.

3. Es wird heuer wieder tolles Flugwetter, also fliegen, fliegen, fliegen....., denn jede sinnlos vergeudete Sekunde unseres Lebens wird durch Fliegen die wertvollste unseres Lebens.

## Der neue Vorstand:

Der 29.2. wurde zum historischen Datum für die Steirische Flugsport Union. Bei der Hauptversammlung wurde mit Viktor Steiner nach 20 Jahren ein neuer Obmann gewählt und ein sachte veränderter Vorstand installiert.

Wolfgang Bauer war der erste „waschechte“ Obmann der SFU, denn sein Vorgänger Lothar Ranftl fungierte noch als Sektionsleiter eines großen Grazer Unionverbandes, in dem die SFU eingebunden war. Wolfgang Bauer erhielt auch von der steirischen Aeroclub-Legende Gerti Gaisbacher das Goldene Ehrenzeichen unseres Fachverbandes als Auszeichnung für:

40 Jahre Segelflug, 30 Jahre Fluglehrertätigkeit und 20 Jahre Obmannschaft des größten steirischen Segelflugvereines. Eine unglaubliche Leistung mit wohl vielen tausend ehrenamtlich erbrachten Arbeitsstunden für unseren Segelflug. Auch hier sei nochmals dem Dank von zwei vollen Generationen an Grazer Segelfliegern Ausdruck verliehen, die Wolfgang als Schulleiter oder Obmann erlebt haben.

Wir freuen uns, dass uns Wolfgang erhalten bleibt und seine unschätzbare Erfahrung als Schriftführer weiterhin in den Verein einbringt.

Aber wie sieht nun der einstimmig gewählte Vorstand aus? Beeindruckend, wie viele Menschen man braucht, um so einen Verein zu schaukeln.



V.l. Erich Zimmermann (Kassier STV), Rudi Weiss (Turnaumanager), Ela Steiner (Vize-SchuldirektorIn), Werner Lach (Wartung), Wolfgang Bauer (neuerdings Schriftführer), Max Stiplosek (Schuldirektor) Michael Gaisbacher (Rechnungsprüfer), Martin Wippel (Kassier), Herwig Wagner (Sports and Entertainment), Vic Steiner (Obmann), Werner Gosch (Vizeobmann), Georg Kerschbaumer (Rechnungsprüfer)

### JAHRESMITGLIEDSBEITRAG EINZAHLEN:

Der Vorstand bittet dich im Namen aller Mitglieder, vor deinem ersten Flug zumindest den Jahresmitgliedsbeitrag auf unser Vereinskonto:

**Konto 0000-600007    BLZ 19520    IBAN: AT891952000000600007    BIC: KRECAT2G**

einzu zahlen. Schläuerweise solltest du gleich einen kleinen Polster an Fluggebühren mit überweisen, damit du dann nicht sehr schnell ins Minus rutscht. Dein Beitrag ist wichtig, damit wir einen geordneten Betrieb über das Jahr gewährleisten können.

## Statt eines Fluchverkehrs:

**Übung bringt Sicherheit – Leute, fliegt mehr – Auch Erfahrung ersetzt Übung nicht**

Über Sicherheit wird vielerorts gesprochen und jeder pocht auf ein ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein. Bevor wir jedoch über Flattereigenschaften von Flugzeugen, mentaler Absprungbereitschaft oder von den Lee-Gefahren im Hochgebirge sprechen, sollten wir uns wirklich an der Nase nehmen und die Grundlage für sicheres Fliegen schaffen: Nämlich den aktuellen Trainingsstand von über 10 Flugstunden und 15 Starts in den letzten 6 Monaten aufrechterhalten.

Darunter macht das Fliegen wenig Sinn, und ein Neustart sollte in jedem Fall mit einem Checkflug mit Fluglehrer eingeleitet werden. Viel Spaß beim Herausfinden eures eigenen Trainingsstands und viel Erfolg in dieser Saison!

## Wie finde ich meinen Trainingsstand?

Der Trainingsstand hängt ab von der Anzahl der Starts und Flugstunden in den letzten 6 Monaten. Verbinde die Anzahl der Starts mit der Anzahl der Flugstunden in diesem Zeitraum. Die Mitte der Verbindungslinie kennzeichnet den Farbbereich des aktuellen Trainingsstandes. Beispiel (gestrichelte Linie): 25 Flugstunden und 10 Starts Ergebnis: Trotz der Flugzeit liegt der Trainingsstand im mittleren Bereich!

## Was ist mit der Flugerfahrung?

Die Gesamtzahl aller Starts und Flugstunden beschreibt die FLUGERFAHRUNG. Erfahrung ist die Grundlage für schnelle und richtige Entscheidungen.

## Was ist mit meiner Übung?

Um sicher zu fliegen braucht man aber Übung. Der AKTUELLE TRAININGSSTAND hängt von der Anzahl der Starts und den Flugstunden in der letzten Zeit ab.

Segelfliegen ist bei uns eine saisonabhängige Sportart, deshalb bezieht sich das Trainingsbarometer auf einen Zeitraum von 6 Monaten.

## TRAININGSBAROMETER

### Übung tut Not

FLIEGEN KANN ZUM RISIKO WERDEN!

#### Für ungeübte Piloten gilt:

- Die ersten Starts nach einer längeren Pause nur mit vertrauten Mustern und bei unkritischen Wetterlagen durchführen!
- Falls der letzte Start mehr als 90 Tage zurückliegt, ist Training mit einem Fluglehrer der einfachste und schmerzloseste Weg zu einem guten Übungsstand! Gute Fluglehrer bieten gern ihre Hilfestellung an!

### Mehr Übung könnte nicht schaden

UNERWARTETE EREIGNISSE DECKT DER ÜBUNGSSTAND NICHT MEHR AB!

#### Vorsicht ist geboten beim Start:

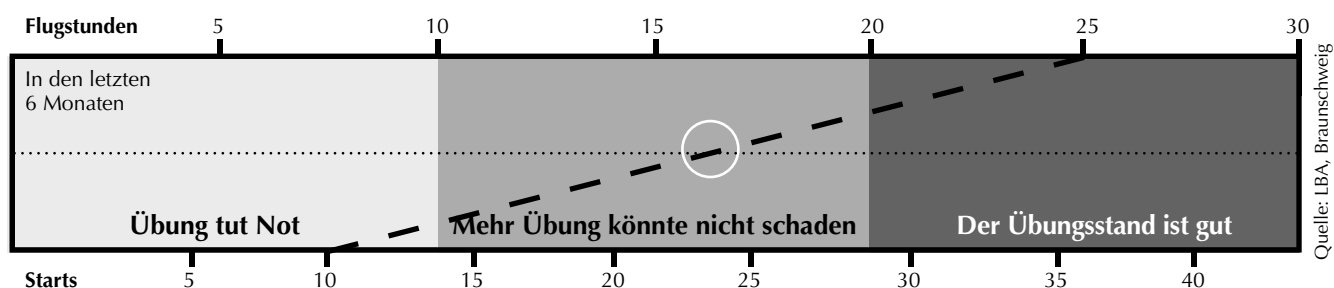
- In unbekanntem Landschaftsregionen! (z.B. in den Alpen)
- Auf unbekanntem Fluggeländen!
- Auf selten geflogenen Segelflugzeugmustern!
- In einer selten durchgeführten Startart!

### Der Übungsstand ist gut

TROTZDEM VORSICHT!

#### Geübte Piloten machten folgende Fehler:

- Segelflugzeug fehlerhaft ausgerüstet!
- Mangelhafter Cockpitcheck!
- Fehlverhalten bei Startunterbrechungen!
- Fehler bei der Landeeinteilung (vor allem bei Außenlandungen)!



Quelle: LBA, Braunschweig

## LOGL – Dein Sprungbrett zum Alpensegelflug

Wie Ihr wisst, haben wir in Turnau Lanzen eine Streckenflugaußenstelle. Hier erwarten Euch unsere 2 DG 300 sowie anstatt der vereinseigenen PW 5 für heuer eine ASW 19.

Die Verwendung der Flugzeuge setzt eine Reservierung über den e-cumulus voraus.

Die Reservierung erfolgt über den Bereich „Betrieb“ – hier unter „Termine“ im Kalender einfach den Tag anklicken und sich im Textfeld eintragen. Z.B. Max Muster DG 300, 5505.

Zum Speichern benötigt Ihr den Namen, unter dem Ihr Euch registriert habt, und das Kennwort. Dieses lautet **Kennwort** (genau so geschrieben).

Bis es soweit ist müssen allerdings 2 essentielle Dinge erledigt sein:

### 1. Du benötigst eine ORGANISATORISCHE TURNAU-EINWEISUNG

Diese findet am **20. April um 10 Uhr beginnend** statt. Du erfährst hier den Hausbrauch an der Startstelle, Dir wird erklärt wo alle Utensilien zu finden sind, wo sie wieder hin müssen und wie Hänger und Logger in Betrieb genommen werden. Auch die Wartung der Flugzeuge muss eigenständig und daher mit viel Sorgfalt erfolgen. Nimm Dir also wirklich Zeit an diesem Tag.

### 2. Du benötigst die FLIEGERISCHE TURNAU-EINWEISUNG

Fliegen in Turnau kann nur, wer schon zuvor seinen Checkflug absolviert hat und auch über eine ausführliche Turnau-Einweisung genossen hat. Wer also noch nicht alleine in Turnau geflogen ist, benötigt einen Alpeneinweisungsflug. Dazu habt ihr vom 17.4. bis zum 1.6. ausführlich Zeit. Rudi und Max sind diese zwei Wochen für euch vor Ort und stehen für Einweisungsflüge zur Verfügung. Der Alpenflug mit seinen Windverhältnissen der Starkthermik und Lee-Situationen ist kein Kindergeburtstag. Daher empfehlen wir auch Mitgliedern, die noch nicht oft oder schon länger nicht mehr in Turnau geflogen sind, einen Einweisungsflug zu unternehmen.

Du erreichst Rudi unter 0676 / 7142750 oder 0699 / 81961297 (typisch Manager, 2 Handys).

Max erreichst du unter 0650 / 5707300 oder unter [maximilian.stiplosek@gmx.at](mailto:maximilian.stiplosek@gmx.at)

Bitte beachtet auch das Trainingsbarometer auf der Nebenseite.

Wir wünschen Euch für 2008 viele schöne erfolgreiche und sichere Flüge in Turnau.

## Startleiter – jeder ist aufgefordert.

Wie Ihr wisst, bestreiten wir den Betrieb auf der Westseite des Flughafens. Nur durch einen guten und regelmäßigen Betrieb können wir auf Dauer den Segelflug in Graz erhalten. Daher ist es unumgänglich, dass möglichst viele Mitglieder auch Startleiterdienste versehen.

Die Voraussetzung dafür:

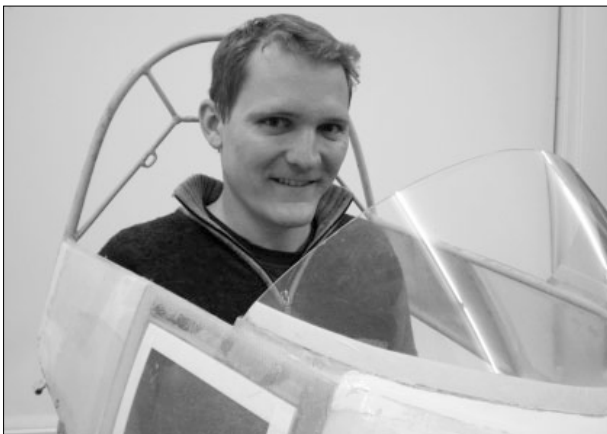
- Genaues Studium des aufgetragenen Verfahrens und der Startleiteranweisung (beides findest du unter dem Menüpunkt „Betrieb“ auf [www.cumulus.at](http://www.cumulus.at)).
- Absolvierte Erstsichtung bei der ACG. Ohne diese kann nicht startgeleitet werden. Wer diese Ersteinsichtung aber hat, kann auch in der neuen Saison sofort schulen, bis es einen Refreshertermin gibt. Dieser muss dann verbindlich belegt werden, um als Startleiter weiterhin akzeptiert zu werden.
- Funksprechzeugnis:  
Für jeden neuen Startleiter ist das AFZ verpflichtend. Segelflieger, die bereits vor 2004 Startleiterdienste versehen haben, können auch mit EFZ und BFZ den Dienst „hoch auf dem gelben Wagen“ tun.
- Was noch fehlt ist die Anmeldung:  
auf [www.cumulus.at](http://www.cumulus.at)

Ebenso unter dem Menüpunkt „Betrieb“ gehst Du auf „Dienstplan“. Dann klickst Du im Kalender Deinen Wunschtag an und trägst Dich ein, beim Bestätigen fragt Dich das System nach Deinem Namen (das ist der unter, dem Du Dich registriert hast) und nach dem Kennwort.

Das Kennwort heißt lustigerweise „Kennwort“ (nicht weitersagen, Ja?).

## Attraktivitätsschub für unsere KA8

Ein langer Wunsch von einigen exaltierten Mitgliedern wird nun endlich Realität. Unsere KA8 wird mit der Ausstattungsvariante „Cabrio“ versehen. Werkstätten-, Blauzeug- und Werkzeugfischist David Richter-Trummer hat die Botschaft vernommen und sich gleich daran gemacht, einen Haubenrahmen für unsere Open Air KA8 zu fabrizieren.



David beim Trockentraining im Cabriofliegen.

Und siehe da, obwohl David nach Innsbruck emigrierte, hat er unserem Oldtimer ein neues weiteres Glanzlicht aufgesetzt. Ziemlich sicher wird sich einer von uns heuer zum Vintage Glider Treffen in Wels aufmachen. So etwas gehört der Fachwelt präsentiert.

Ein dickes Danke an unseren David, bleib uns erhalten, schön, dass Du unseren Verein seit 2 Jahren bereicherst.

### GANZ AKTUELL: SPORT FÜR ALLE – WIR SIND AUCH HEUER WIEDER DABEI

Auch heuer sind wir wieder bei der „**Aktion Sport für Alle**“ dabei. Vom 21. Juli bis 1. August haben wir wieder die Möglichkeit, in zwei Wochen bis zu 20 jungen Leuten unseren Sport vorzustellen.

Dein Vorteil an der Sache: Viele kostenlose Starts warten darauf unternommen zu werden. Bis zu 80 Starts sind zu absolvieren.

**Achtung:** Wir suchen dafür wieder bewährte Wochenmanager, die von Montag bis Freitag verlässlich für die Gruppe zur Verfügung stehen. Diese sollen sich gleich über das Forum im Cumulus oder telefonisch bei Michael Gaisbacher unter 0664 / 15 18 707 melden.

### NEUMITGLIEDER WERBEN – GÄSTEFÜGE MACHEN

Liebe Mitglieder, wie ihr bemerkt habt, ist unser Mitgliederstand in den letzten Jahren zurückgegangen. Dies entspricht einem internationalen Trend und hat auch etwas mit dem Generationswechsel und einem veränderten Freizeitverhalten zu tun.

#### Aber!

Noch immer laufen viele Menschen herum, die meinen, dass Fliegen zu teuer und zu schwer zu erlernen sei. Diese Menschen leisten sich aber Mountainbikes um 2.000 Euro und Motorräder um 10.000 Euro und eine jährliche Fernreise um ...

**Fazit:** Wir alle kommunizieren viel zu wenig im Bekanntenkreis, wie leicht der Zugang zum Segelflug eigentlich ist. Ladet daher Freunde und Bekannte zu Gästefügen ein, erzählt auf Partys und Veranstaltungen vom Segelfliegen und motiviert die Leute, uns am Platz zu besuchen.

## Sonnwendfliegen und mehr

Liebe Leute, nutzt die Vereinsveranstaltungen, Euch mit Mitgliedern und Vereinsangelegenheiten vertraut zu machen. Es hilft Euch zu mehr Geläufigkeit an den Betriebstagen, Ihr wisst, wer wofür zuständig ist und kommt so auch verlässlicher zu einem Flugzeug, wenn es thermisch so richtig zur Sache geht.

**Jeder letzte Freitag im Monat ist Clubabend** und darüber hinaus haben wir wieder eine Reihe an unterhaltsamen Vereinsaktivitäten.

Heuer neu: das Sonnwendfliegen. Wir bemühen uns, knapp zu Sunset am 20.6. zu landen und gleich bei Sunrise am 21.6. den ersten Start zu machen. Dazwischen wird gegrillt, gecamp't und übers Fliegen philosophiert.

## Unsere Termine 2008:

**Sonnwendfliegen 21.06.2008**

**Ziellanden 20.09.2008**

**Abfliegen 25.10.2008**

**Weihnachtsfeier 13.12.2008, 18 Uhr**

## Deklariere Dich – das Formular ausfüllen und einsenden

JA, die Europäisierung hat schon so ihre Tücken. Bedingt durch die Neuordnung der Luftfahrtgesetze ergeben sich für uns mannigfaltige Änderungen. Was für den einen ein Vorteil ist, kann für den anderen ein Nachteil werden. So können wir Piloten uns freuen, dass die Verlängerung der Scheine ganz einfach durch Eintragung des Flugschulleiters erfolgt und uns so Kosten und Zeit erspart, der Verein hingegen hat das Problem, nun nicht mehr so einfach zu wissen, wer nun ein wofür gültiges Papier hat.

Dies ist um so wichtiger, als die Versicherungen sich in Zukunft sehr genau ansehen werden, welcher Pilot mit welchen Berechtigungen etwaige Schäden verursacht. Daher ist es für uns extrem wichtig evident zu haben, wer welche Lizenz bis wann gültig hat.

Bitte also das Informationsblatt auf der letzten Seite ausfüllen und an Wolfgang Bauer faxen oder eingescannt per Mail senden. Auch ausgeschnitten im Büro deponiert gilt.

**Bitte akzeptiert, dass nur derjenige im Frühjahr 2008 wieder ausgecheckt werden kann, der sein Formular (siehe Rückseite) abgegeben hat.**



## Flugbetriebsanmeldungen: Wer sich nicht meldet, wird eingeteilt

Wie der Eine oder Andere von Euch schon bemerkt haben dürfte, tauchten 2007 sehr häufig die gleichen Namen in der Startleiterliste auf. Dies ist ein etwas ungünstiger Zustand, denn Last auf viele verteilt ergibt weniger Belastung, und mehrere Startleiter ergeben schlicht weniger Ausfälle.

Zudem ist es für den Dienstlistenersteller mittlerweile unzumutbar, beinahe 14-tägig viele Mitglieder durchzutelefonieren, um die Liste voll zu bekommen.

Ein Flugclub ist kein Wellnessclub oder Dienstleistungsunternehmen mit Betriebspflicht. Nur in Zusammenarbeit können wir unseren Betrieb auch wirklich qualifiziert aufrecht halten.

### Meldet euch für Dienste 2008 an!

Wir bitten Euch daher, bis zum März-Clubabend für mindestens zwei Dienste in der Saison 2008 anzumelden.

Dies wird ganz einfach über [www.cumulus.at](http://www.cumulus.at) funktionieren. Wer sich bis dahin nicht angemeldet hat, wird einfach per Zufallsprinzip auf offene Betriebstage eingeteilt. Wer seinen Dienst aber nicht erbringen kann, ist verantwortlich, einen Ersatz für seinen Dienst zu finden.

### Ab nun gilt: Ersatz suchen!

Wer nun beabsichtigt seine Leistung in Geld zu erbringen, kann dies nach wie vor tun. Jeder hat Verständnis, wenn es ein Mitglied nicht schafft, seinen Dienst persönlich zu verrichten. Jedoch gilt ab der nächsten Saison, selbst einen verlässlichen Ersatz für den Tag zu organisieren und zu kontrollieren, ob dies auch wirklich funktioniert. Wir haben Mitglieder, die sehr gerne Startleiterdienste übernehmen und sich ihr Segelfliegen damit teilfinanzieren. Es liegt aber an Euch, diese verlässlich zu delegieren.

Das ist für jeden Einzelnen ein vertretbarer Aufwand, für einen Dienstenteiler ist dies schon fast unzumutbar.

## Informationsblatt

### Liebe Vereinsmitglieder!

Leider sind unsere Personaldateien teilweise nicht mehr aktuell, und wir wollen Dich auch in Zukunft sicher erreichen können. Melde uns bitte jeweils umgehend eventuelle Änderungen. Weiters bitten wir aus versicherungsrechtlichen Gründen um die Akzeptanz der im letzten Absatz stehenden Verpflichtung.

**Bitte unbedingt scannen und an [wolfgang.bauer2@gmail.com](mailto:wolfgang.bauer2@gmail.com) oder an 0316 / 69 11 70 faxen**  
**Besonders wichtig ist es uns, die Lizenzen evident zu halten.**  
**Daher bitte JEDER rücksenden!**

**Titel:** \_\_\_\_\_

**Vorname:** \_\_\_\_\_ **Zuname:** \_\_\_\_\_

**Adresse:** \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum:** \_\_\_\_\_ **Geburtsort:** \_\_\_\_\_

**Tel.:** \_\_\_\_\_ **E-Mail:** \_\_\_\_\_

**Beruf:** \_\_\_\_\_

**Flugschülerausweis-Nr.:** \_\_\_\_\_ **Ausgestellt am** \_\_\_\_\_ **Gültig bis** \_\_\_\_\_

**Segelfliegerschein-Nr.:** \_\_\_\_\_ **Ausgestellt am** \_\_\_\_\_ **Gültig bis** \_\_\_\_\_

**PPL-Nr.:** \_\_\_\_\_ **Ausgestellt am** \_\_\_\_\_ **Gültig bis** \_\_\_\_\_

**Medical:** \_\_\_\_\_ **Ausgestellt am** \_\_\_\_\_ **Gültig bis** \_\_\_\_\_

**Erklärung:** Ich anerkenne durch meine Unterschrift die mir vor dem Beitritt ausgefolgten Vereinsstatuten und die Segelflugbetriebsordnung in der jeweils gültigen Fassung (steht jederzeit aktuell auf der Website [www.cumulus.at](http://www.cumulus.at) zum Abruf bereit) dem Wortlaut nach vollinhaltlich. **Insbesondere verpflichte ich mich, kein Vereinsflugzeug ohne die dafür notwendige Lizenz zu fliegen.**

**Datum** \_\_\_\_\_ **Unterschrift** \_\_\_\_\_



## Diese Unternehmen unterstützen den Cumulus mit einem Druckkostenbeitrag

### AD-Ventures Werbeagentur GmbH

Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100  
Parkring 8 / 8074 Grambach - Call 0 316 / 29 15 12  
e-mail: [office@ad-ventures.at](mailto:office@ad-ventures.at) - <http://www.ad-ventures.at>

### Dr. Reinhold Ortner

Hautarzt  
Annenstraße 44, 8010 Graz  
Tel. 0 316 / 71 26 74-0  
privat und alle Kassen

### Salomon Automation GmbH

Friesachstraße 15  
8114 Friesach bei Graz  
T + 43 (0)3127 200 - 0 • F + 43 (0)3127 200 - 22  
[office@salomon.at](mailto:office@salomon.at) • [www.salomon.at](http://www.salomon.at)

### Der Jahrhundertmaler

VIC Steiner  
Malerbetrieb mit Schwerpunkt:  
Restauration, Vergoldung,  
Oberflächenbehandlung, Farbberatung  
Marschallgasse, 8010 Graz  
Tel. 0 664 / 338 04 04  
e-mail: [office@jahrhundertmaler.at](mailto:office@jahrhundertmaler.at)

### Dr. Michael Hochfellner

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
8224 Kaindorf 282, Tel.: 0 33 34 / 29 44  
privat und alle Kassen

### Dr. Bertram Vidic

FA. f. Augenheilkunde,  
Ord: Andritzer Reichsstr. 44  
8045 Graz, Tel. 0664 / 326 39 86

### Kosmetikinstitut »Kosmed«

Annenstrasse 44  
8020 Graz  
Tel. 71 26 74 18

### Dr. Ronald Zikulnig

FA f. Innere Medizin  
Flugärztlicher Sachverständiger Class B  
Siegfried Esterl Gasse 12, 8160 WEIZ  
Tel: 03172 / 64 94



#### Impressum:

Inhaber:  
Steirische Flugsport Union  
Postfach 88, 8011 Graz;  
Obmann Vic Steiner

Chefredakteur: Michael Gaisbacher

Corporate Identity + Art Design:  
AD-Ventures  
Parkring 8, 8074 Grambach  
[www.ad-ventures.at](http://www.ad-ventures.at)

Redaktionsadresse:

Parkring 8  
8074 Grambach  
Fax: 0316 / 291512 15  
E-Mail: [office@ad-ventures.at](mailto:office@ad-ventures.at)